



# ■ Kantonsschule Hottingen

## Richtlinien zum beruflichen Praxisjahr der Handelsmittelschule (HMS)

Die Handelsmittelschule (HMS) führt als berufsvorbereitender Lehrgang innerhalb von vier Jahren – drei Jahre Vollzeitschule und ein Jahr Praktikum («3 plus 1-Modell») – zum eidgenössischen Fähigkeitszeugnis Kauffrau/ Kaufmann mit Berufsmaturität (BM), Ausrichtung Wirtschaft und Dienstleistungen, Typ Wirtschaft.

Die HMS bietet eine vertiefte und praxisnahe Ausbildung in den Wirtschaftsfächern und umfasst neben Deutsch drei obligatorische Fremdsprachen. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Vermittlung von umfangreichen Kompetenzen im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) sowie im problem- und anwendungsorientierten Projektunterricht zur Erlangung der relevanten Handlungskompetenzen. Obligatorische Sprachaufenthalte sowie das Erlangen verschiedener externer Zertifikate (z.B. Sprachzertifikate, SI2, Abacus) zeichnen diesen Lehrgang zusätzlich aus.

HMS-Schülerinnen und -Schüler lernen dabei, eigenständig und zielgerichtet zu arbeiten. Interdisziplinärer Unterricht und Teamarbeit werden bewusst gefördert.

Nach drei Jahren an der Kantonsschule Hottingen haben die Handelsmittelschülerinnen und -schüler die Berufsmaturitätsprüfungen abgeschlossen und verfügen über ein grosses Repertoire an kaufmännischen Handlungskompetenzen.

Im vierten Ausbildungsjahr absolvieren die Schülerinnen und Schüler ein einjähriges Betriebspraktikum, das folgende Ziele anstrebt:

1. Betriebliche Ausbildung in der Privatwirtschaft oder in der öffentlichen Verwaltung.
2. Anwendung und Vermittlung von praktischer kaufmännischer Handlungskompetenz in einem produktiven und auftragsorientierten Arbeitsumfeld.

Die Praktikantinnen und Praktikanten sollen dabei einen möglichst guten Einblick in die betrieblichen Abläufe und in den kaufmännischen Alltag erhalten.

### Anforderungen an die Praktikumsbetriebe

#### Formale Voraussetzungen

- Unternehmungen/Organisationen, die einen Praktikumsplatz anbieten möchten, müssen grundsätzlich die gleichen Inhaltsanforderungen wie die in der Ausbildung von kaufmännisch Lernenden tätigen Betriebe erfüllen. Ein Berufsbildnerkurs ist willkommen, aber keine zwingende Voraussetzung, da rechtlich die Schule auch im Praktikumsjahr als Lehrbetrieb fungiert (das Praktikum gehört als integraler Bestandteil zur vierjährigen Ausbildung der HMS) und die Schule über diese Qualifikationen verfügt. Der Praktikumsbetrieb muss somit auch über keine spezielle Ausbildungsbewilligung des Kantons verfügen und hat insgesamt spürbar weniger administrativen Aufwand als bei der Ausbildung von eigenen Lernenden.
- Der Praktikumsbetrieb ist verpflichtet, mit der lernenden Person einen Praktikumsvertrag abzuschliessen. Dieser Vertrag ist in vierfacher Ausführung einzureichen und wird von der zuständigen Stelle im Mittelschul- und Berufsbildungsamt genehmigt. Link zum Praktikumsvertrag: [Betriebe](#) -> Dokument «Praktikumsvertrag»

- Die Zuständigkeiten und Leistungen zwischen der Anbieterin der schulisch organisierten Grundbildung (Kantonsschule Hottingen) und dem Praktikumsbetrieb wird vorgängig durch einen Rahmenvertrag geregelt. Dieser Rahmenvertrag ist einmalig und in vierfacher Ausführung mit den drei HMS-Schulen des Kantons Zürich abzuschliessen. Link zum Praktikumsvertrag: [Betriebe](#) -> Dokument «Rahmenvertrag»

### **Zeitliche Voraussetzungen**

- Das Praktikum (100%-Pensum) dauert ein zusammenhängendes Jahr (inkl. Ferien), und zwar von Sommer bis Sommer und beginnt in der Regel im August, spätestens aber am 1. September.
- Die Praktikantin/der Praktikant steht dem Betrieb 5 Tage pro Woche zur Verfügung. Ausnahme sind Ferientage und 10 über das ganze Jahr verteilte ÜK-Tage bei der [IGKG Züri](#). Der Besuch der ÜK-Tage gilt gemäss Rahmenvertrag als Arbeitszeit. Zudem stellt der Betrieb die notwendige oder vorgegebene Zeit für die Erledigung von obligatorischen Ausbildungseinheiten (Praxisaufträge und überbetriebliche Kompetenznachweise) gemäss Vorgaben der [IGKG CH](#) und der [IGKG Züri](#) zur Verfügung.
- Der Praktikumsbetrieb verpflichtet sich, monatlich den im Praktikumsvertrag individuell vereinbarte Lohn auszubezahlen, die vereinbarten Versicherungsleistungen sicherzustellen und die Schule rechtzeitig bei allfälligen Problemen zu informieren.

### **Inhaltliche Voraussetzungen**

- Der Praktikumsbetrieb führt die Praktikantinnen und Praktikanten in den kaufmännischen Alltag sowie in die Arbeiten des Berufes nach einem vereinbarten Einsatzplan ein und vermittelt die entsprechenden Branchenkenntnisse. Der Praktikumsbetrieb stellt die betriebliche Ausbildung gemäss eidgenössischem [Bildungsplan](#) sicher. Im Weiteren führt der Praktikumsbetrieb die rund 20 von der Branche entwickelten Praxisaufträge gemäss Vorgaben durch.
- Die Betriebe sollten einen Einsatz in mindestens zwei verschiedenen Tätigkeitsbereichen gewährleisten, entweder in derselben Abteilung oder in unterschiedlichen Abteilungen.
- Die Praxisbildnerin resp. der Praxisbildner beurteilt aufgrund von vorgegebenen Kriterien die Leistung und das Verhalten der Praktikantin resp. des Praktikanten am Arbeitsplatz in Form von zwei betrieblichen Kompetenznachweisen («Bildungsberichte»). Diese beiden Noten fliessen als Erfahrungsnoten ins Qualifikationsverfahren mit ein.

### **Unterstützung durch die Kantonsschule Hottingen**

Die Kantonsschule Hottingen steht dem Arbeitgeber als kompetenter Partner vor, während und nach einem Praktikumsjahr zur Verfügung. Im Praktikumsjahr werden zudem alle Praktikantinnen und Praktikanten einmal durch schulische Praktikumsbetreuerinnen resp. Praktikumsbetreuer im Betrieb besucht. Diese Lehrpersonen sind zudem während dem ganzen Praktikumsjahr Anlaufstelle für Fragen jeglicher Art rund um das Praktikum.

### **Ansprechpersonen seitens der Kantonsschule Hottingen**

- Sara Berlinger, Sekretariat, [sara.berlinger@ksh.ch](mailto:sara.berlinger@ksh.ch), 044 / 266 57 57
- Helen de David, Co-Leiterin des Praktikumsjahres, [helen.dedavid@ksh.ch](mailto:helen.dedavid@ksh.ch)
- Stephan Amstutz, HMS-Gesamtverantwortlicher, [stephan.amstutz@ksh.ch](mailto:stephan.amstutz@ksh.ch)